

Neue touristische Signalisation auf Schwyzer Autobahnen

Die touristische Signalisation auf den Nationalstrassen im Kanton Schwyz wird gesamterneuert. Dies bietet dem Tourismus eine Möglichkeit, sich zu präsentieren und die Besucherlenkung zu optimieren.



Die neuen Signalisations-Tafeln im Kanton Schwyz.

Bild: Schwyz Tourismus.

Die touristische Signalisation auf den Nationalstrassen im Kanton Schwyz (Autobahnen A3 und A4 sowie Axenstrasse) wird gesamterneuert. Ab 17. September 2018 wurden die ersten neuen Signaltafeln (Willkommens- und Ankündigungstafeln) entlang der Axenstrasse installiert. Die bisherige Signalisation wird erneuert, weil sie nicht mehr den Richtlinien des Bundesamts für Strassen (ASTRA) entspricht, schreibt die das Amt für Wirtschaft in einer Mitteilung.

«Die neuen Autobahntafeln sind ein grossartiges Schaufenster für regionale Tourismusangebote mit Leuchtturmcharakter», ist Regierungsrat Andreas Barraud überzeugt und führt aus: «Die Willkommenstafel, die auf der A3 Richtung Chur zu stehen kommt, wird jeden Tag von durchschnittlich rund 62'000 Fahrzeugen passiert, was zu weit über 30 Millionen Kontakten pro Jahr führt.»

Zwanzig Tafeln bewerben den Kanton Schwyz mit seinen Regionen

Insgesamt werden zwanzig touristische Signaltafeln installiert. Verantwortlich für die Erneuerung der touristischen Beschilderung auf den Nationalstrassen sind das Amt für Wirtschaft sowie das Tiefbauamt. Das zur Umsetzung kommende Konzept ist das Resultat eines breit angelegten Dialogs mit den verantwortlichen Tourismusorganisationen Schwyz Tourismus AG, RigiPlus AG, Stoos-Muotatal Tourismus GmbH, Brunnen-Schwyz Marketing AG und Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee AG.

«Die neue touristische Signalisation stellt eine optimale Besucherlenkung und eine verbesserte Kommunikation der bedeutendsten touristischen Regionen und Ziele sicher», freut sich Franz-Xaver Strüby, Präsident von Schwyz Tourismus. Davon wird nicht nur der Tourismus im Kanton Schwyz profitieren. Diesen Herbst wird nun die bestehende Beschilderung auf den Nationalstrassen im inneren und äusseren Kantonsteil mit Willkommens- und Ankündigungstafeln ersetzt.

Ein Bild, zwei Sichtweisen

Mit zwanzig individuell gestalteten Tafeln präsentiert sich der Kanton Schwyz in seiner ganzen Schönheit und Vielfalt, schreibt das Amt für Wirtschaft. Die Sujets zeigen touristische, kulturelle, sportliche und landschaftliche Höhepunkte im besten Licht – und dies auch während der Nacht. Dank einer partiell reflektierenden Oberfläche verändert sich das Bild in der Nacht, wenn es vom Scheinwerfer der vorbeifahrenden Fahrzeuge beleuchtet wird. Das Sujet zeigt sich nun in einer eindrucklichen Nachtstimmung. Mit der Technik der partiellen Reflexion begeht der Kanton Schwyz Neuland. Es handelt sich um ein Novum, wie es bisher in keinem anderen Kanton anzutreffen ist.

Von der Autobahn bis zum tatsächlichen Zielort wird eine einheitliche Signalisation angestrebt. Aus diesem Grund beinhaltet das Gestaltungskonzept auch die Grundlagen für die konsequente Weiterführung der touristischen Signalisation auf den Haupt- und Nebenstrassen. Die Verantwortung für diese Umsetzung liegt bei Schwyz Tourismus und den vier Tourismusregionen. Ziel ist es, dass nach Abschluss der Beschilderung auf den Autobahnen mit der Umsetzung auf den Haupt- und Nebenstrassen begonnen werden kann. Für die Finanzierung dieses Projekts sind die touristischen Leistungsträger, die Gemeinden und Bezirke zuständig. (htr)

Die wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus im Kanton Schwyz

Die touristischen Angebote im Kanton Schwyz ziehen jährlich rund fünf bis sechs Millionen Tagestouristen an und bringen über 1.4 Millionen Übernachtungen. Der Tourismus sichert im Kanton Schwyz rund 5700 Vollzeitstellen, was 8.4 Prozent der Gesamtbeschäftigung im Kanton Schwyz entspricht. Viele dieser Stellen befinden sich in ländlichen Regionen. Direkt und indirekt erwirtschaftet der Tourismus jährlich rund 500 Millionen Franken Wertschöpfung.

Publiziert am Freitag, 28. September 2018